

# Jahresversammlung des bernischen Geometervereins

Autor(en): **E.D.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **34 (1936)**

Heft 7

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dinar ist ca. 7 Rappen wert. Die vorstehenden Preise enthalten alle Hotelspesen (I. Rang), Eisenbahn, Automobile, Trinkgelder.

Die liebenswürdige und generöse Einladung der yougoslavischen Geometer verdient alle Beachtung. Mit der kollegialen beruflichen Manifestation läßt sich eine sehr interessante Ferienreise verbinden. Weitere Auskünfte erteilt an Interessenten Zentralpräsident Bertschmann, Stadtgeometer in Zürich.

### **Jahresversammlung des Bernischen Geometervereins.**

Der Bernische Geometerverein hielt seine ordentliche Jahresversammlung am 6. Juni in Unterseen-Interlaken ab.

Präsident Bangerter konnte 24 Kollegen zur Tagung begrüßen. Sondergruß und Glückwunsch galt dem anwesenden Ehrenmitglied Zwygart zu seinem erfüllten 80. Lebensjahr.

In seinem ausführlichen Jahresbericht wies der Präsident besonders auf die schwierige Arbeitsbeschaffung hin. Die Krise macht sich auch in unserm Beruf verschärft bemerkbar. Rückgang der Bautätigkeit, geringe oder keine Aussicht für Neuvermessungen im Oberland. Die Reduktion der Bundesbeiträge bedingt zwangsläufig auch Rückgang der Uebersichtspläne. Einen willkommenen Arbeitsausgleich könnten Güterzusammenlegungen schaffen, und gerade auf diesem Gebiete wäre im Kanton Bern noch vieles zu leisten. — Der Vorstand führte letzten Februar einen zweitägigen Vortragszyklus über Güterzusammenlegungen durch. Zweck dieser Propagandavorträge sollte sein, das große Arbeitsfeld der Güterzusammenlegung zu erschließen. Der Erfolg hat sich bereits heute gezeigt, denn mancherorts werden Vorarbeiten zu Arrondierungen getroffen.

Die von Kassier P. Kübler erstellte Jahresrechnung zeigt einen Rückschlag des Vereinsvermögens. Die gleichzeitig gemachten Vorschläge lassen hoffen, daß das Defizit, infolge des Vortragszyklus, aus dem Verkauf der Broschüren gedeckt werde.

Bei den Wahlen wird der Vorstand für eine weitere Amtsdauer von der Versammlung bestätigt. An Stelle von Wyß-Thun wird Luder in Bern als Revisor gewählt. Bei der Taxationskommission demissionierte von Auw, Laufen. An dessen Stelle tritt Froideveaux, Biel, als Vertreter des Jura. — Nach eifrig benützter Diskussion wurde der offizielle Teil beendet.

Auf Veranlassung von Kollege Blatter, der dieses Jahr eine Einladung an die Sektion richtete, tagte die Versammlung im Hotel „Beausite“ in Unterseen. Der Besitzer, Herr Kollege Widmer, hat aufs beste seine Gäste bewirtet und gezeigt, daß er auch hier Fachmann ist. Herr Blatter, der sich jedenfalls an der letztjährigen Tagung in Burgdorf ein Beispiel holte — denn bekanntlich war es damals Kollege Luder, der uns einlud und die Versammlung vorbildlich organisierte — sei hier noch bestens für seine Mühe und Opferwilligkeit gedankt. Auch seiner umsichtigen Gattin danken wir ganz besonders für die verschwenderische Fülle von Rosen, die sie aus ihrem Garten spendete, womit die Tafel so prächtig geziert war.

Trotz Regen und Nebel ließen es sich die Anwesenden nicht nehmen, dem Harder (1325 m ü. M.) einen Besuch zu machen, doch hätte Kollege Blatter tunlichst für wärmeres Wetter sorgen sollen! — *E. D.*

### **Ostschweizerischer Geometerverein.**

Der Ostschweiz. Geometerverein hielt seine diesjährige Hauptversammlung in Rorschach ab; sie war von 26 Mitgliedern besucht. Aus dem Jahresberichte des Präsidenten ist zu entnehmen, daß der